



Deutsche Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft der Deutschen Burschenschaft
Burschenschaft Ghibellinia Birkenwaldstraße 40 D-70191 Stuttgart

**An alle Amtsträger, Aktivitates,
Altherrenvereinigungen und
interessierten Verbandsbrüder
der Deutschen Burschenschaft**

-mittels elektronischer Post-

**Burschenschaft Ghibellinia
Vorsitzende Burschenschaft
Birkenwaldstraße 40
D-70191 Stuttgart**
Telefon: +49 711 25 35 76 31
Telefax: +49 711 25 35 76 38
E-Post: vorsdb@burschenschaft.de

28. Oktober 2008

Zeichen: Schnellinfo 06-2008-9 B! Ghibellinia.doc

DB-Schnellinformation Nr. 6 im Geschäftsjahr 2008/2009

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,

mit dieser E-Post erreicht Sie die sechste Schnellinformation im Geschäftsjahr 2008/2009. Inhalt dieser Schnellinfo ist die Einladung zum Hermann-Kommers der Burschenschaft Normannia-Nibelungen am 17. Januar 2009, Informationen zum zweiten Band des BA-Buchs, die Bekanntgabe des kommenden Chile-Stipendiaten, die Beteiligung der SV! Albia Harburgensis an der Langemarck-Umlage, das Kulturprogramm zum BT 2009, Informationen zur Neugründung der Alten Burgkellerburschenschaft Jena sowie zum ÖB-Fragebogen der Vorsitzenden.

Der ÖB-Fragebogen ist an alle Aktivitates gerichtet und wird diesen auch noch in gedruckter Form zugesandt werden.

Mit den besten burschenschaftlichen Grüßen

Ihr



Nils Hobein 

stellv. Sprecher der Deutschen Burschenschaft im GJ 2008/2009
B! Ghibellinia Stuttgart

Zweiter Band des BA-Buches herausgegeben von Vbr. Egeler und Vbr. Kullen

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,

im Namen der Vorsitzenden Burschenschaft möchten wir Sie bitten, das Buchprojekt von Vbr. Egeler und Vbr. Kullen weiterhin tatkräftig zu unterstützen. Nachdem im vergangenen Sommersemester kein Band erscheinen konnte, da kaum Berichte eingesandt wurden, sieht es nun im Wintersemester 08/09 genauso schlecht aus. Bisher wurde lediglich ein gutes Dutzend Berichte eingesandt bzw. angemeldet. Ein gutes Dutzend Rückmeldungen bei grob 1500 Aktiven und unzähligen Vorträgen. Das ist entschieden zu wenig für die Deutsche Burschenschaft!

Wir fordern Sie deshalb auf, Berichte einzusenden bzw. vorab anzumelden, damit dieses Projekt, das dem Einzelnen wenig Aufwand bereitet und in der Summe ein vorzeigbares Ergebnis liefert, in der Zukunft zu einem größeren Erfolg wird. Damit der zweite Band des Buches erscheinen kann, sind mindestens 50 Beiträge von Nöten.

Die Beiträge sollten im Forum burschentag.de unter der Rubrik *Deutsche Burschenschaft > Allgemeine Themen > Buchprojekt von Vbr. Egeler?* angekündigt werden, damit die Verantwortlichen einen Überblick bekommen.

Falls Sie bereits Artikel vorbereitet haben, bzw. etwas über einen BA schreiben möchten, der kürzlich stattgefunden hat, dann können Sie den Artikel direkt über eine Eingabemaske auf burschentag.de an die Redaktion senden. Den Link finden Sie unten auf der Hauptseite von burschentag.de.

Nutzen Sie die Möglichkeit!

Chile Stipendiat im Jahr 2009/2010

Im Jahr 2009/10 wird Vbr. Nikolas Beller (B! Ghibellinia-Leipzig zu Hannover et Brüner B! Libertas zu Aachen) das Chile-Stipendium des BCB erhalten.

Spende der Schülerverbindung SV! Albia Harburgensis vereinigt mit S.-V. Ghibellinia Hamburg

Die SV! Albia Harburgensis hat sich dazu entschlossen, die in der Deutschen Burschenschaft beschlossene Umlage zur Sanierung des Langemarck-Denkmal, mitzutragen. Deshalb hat sie die Umlage in Höhe von 15,-€ entsprechend der Anzahl ihrer Mitglieder als Spende an die Deutsche Burschenschaft überwiesen.

Im Namen der Deutschen Burschenschaft möchten wir uns nochmals recht herzlich bei der SV! Albia Harburgensis für diese sehr aussagekräftige Entscheidung bedanken. Die SV! Albia Harburgensis hat diese Entscheidung auch im APR/ÖPR mitgeteilt, um so weitere burschenschaftlich gesinnte Verbindungen zu einer Spende zu animieren.

Alte Burgkellerburschenschaft Jena

In Jena haben sich in diesem Jahr Burschenschafter, die vormals der B! Arminia a.d.B. angehörten, dazu entschlossen die „Alte Burgkellerburschenschaft Jena“ zu gründen, um auf diesem Wege möglichst schnell in die Deutsche Burschenschaft zurückzukehren. Seit ihrer Gründung steht die Alte Burgkellerburschenschaft in Jena aber von allen Seiten stark unter Beschuss, unter anderem auch von Seiten der ausgetretenen Burschenschaften.

Deshalb bitten die „Verbandsbrüder“ der Alten Burgkellerburschenschaft um ideelle Unterstützung seitens der Deutschen Burschenschaft. Wir denken es ist nur richtig, wenn die Deutsche Burschenschaft die Mitglieder der Alten Burgkellerburschenschaft bereits jetzt als Verbandsbrüder betrachtet, zumal der Bund aus jungen und altgedienten DB-Burschenschaftern besteht. Den Herren Verbandsbrüdern in Jena ist diese Anerkennung sehr wichtig, zumal sie sich stets als DB-Burschenschafter gesehen und verstanden haben und den Verband in gezwungener Weise verlassen mussten.

Weiterhin wünschen wir den Verbandsbrüdern in Eisenach viel Standhaftigkeit und Durchsetzungsvermögen, so dass sich die Alte Burgkellerburschenschaft zu einem Sammelbecken der Deutschen Burschenschaft in Jena entwickeln möge.

Fragebogen der Vorsitzenden Burschenschaft zur Arbeit der Örtlichen Burschenschaften

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,
im Anhang dieser Schnellinformation erhalten Sie den Fragebogen zur Arbeit der Örtlichen Burschenschaften. Der Fragebogen wird auch per Post in dieser Woche an alle Aktivitates der Deutschen Burschenschaft versandt. Wir möchten die Burschenschaften bitten, sofern sie nicht der einzige Bund am Hochschulort sind, die Fragebögen gemeinsam zu bearbeiten und dann über die Vorsitzende der ÖB an uns zurückzusenden.

Weiterhin möchten wir Sie nochmals daran erinnern, dass Sie die Beschreibung ihrer Hochschule bzw. ihres Studienortes für die Netzseite der DB aktualisieren bzw. überarbeiten müssen und diese in digitaler Form an die Vorsitzende (vorsdb@burschenschaft.de) schicken. Für die Rücksendung des Fragebogen und der überarbeiteten Beschreibungen ist der 31. Januar 2009 ein Termin i.S.d.BeiO DB.

Interessantes aus dem Verband und der Verfassung der Deutschen Burschenschaft

Ab der Schnellinformation Nr.5 im GJ 2008/2009 werden wir immer einen wissenswerten Auszug aus der Verfassung oder andere interessante Fakten aus dem Verband veröffentlichen. Wir wollen dadurch den Verband transparenter machen, Einblicke in die Arbeit der Vorsitzenden erleichtern und Vorurteilen im Verband entgegen wirken. Falls Sie Ideen oder Anregungen zu Themen haben, die Sie gerne hier abgebildet sehen würden, dann sprechen Sie uns gerne an.

III. Aufbau

Artikel 20 – Örtliche Burschenschaft

- (1) Die Burschenschaften an einem Hochschulort bilden die Örtliche Burschenschaft (ÖB). Sie hat die Aufgabe, die burschenschaftlichen, insbesondere hochschulpolitischen Belange am Hochschulort zu vertreten.
- (2) Organe der ÖB sind der ÖB-Konvent und der Vorstand der ÖB. Jede ÖB hat einen hochschulpolitischen Referenten zu wählen.
- (3) Gegen die Burschenschaften, die ihren in der ÖB-Satzung festgelegten Verpflichtungen nicht nachkommen, darf die ÖB lediglich Beireitungen festsetzen. Darüber hinaus hat die ÖB keinerlei Strafgewalt gegenüber den Burschenschaften.
- (4) Das Nähere regelt die Satzung der ÖB, die vom ÖB-Konvent ohne Gegenstimme beschlossen werden muss.



BURSCHENSCHAFT NORMANNIA-NIBELUNGEN ZU BIELEFELD

ALTHERRENSCHAFT UND AKTIVITAS

☒ Burschenschaft Normannia-Nibelungen · Schloßhofstraße 96 · 33615 Bielefeld

Einladung zum Hermannschlacht-Kommers

An alle Verbandsbrüder

Schloßhofstraße 96

33615 Bielefeld

Telefon (05 21) 89 41 08

Telefax (05 21) 78 54 129

www.normannia-nibelungen.de

aktivitas@normannia-nibelungen.de

Bielefeld, im November 2008

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder!

Im Jahr 2009 jährt sich die Schlacht im Teutoburger Wald zum zweitausendsten Mal. Seit mehreren Monaten kündigen verschiedene Veranstalter für das nächste Jahr Jubiläumsveranstaltungen an. Alle diese Veranstaltungen neigen jedoch zur Verherrlichung der zivilisierten Römerherrschaft, wobei das Bild des germanischen Barbaren, der die Römer abschlachtet, im Rahmen dieser Vermarktungsstrategien gerne gepflegt wird.

Nicht nur, aber auch deshalb wird unser Bund anlässlich dieses Jubiläums Farbe bekennen und einen Festkommers am Hermannsdenkmal in Detmold durchführen. Diesen ersten großen Einigungsakt germanischer Stämme wollen wir als Teil deutscher Einigungsgeschichte in den Vordergrund unserer Feierlichkeiten rücken.

Der Kommers richtet sich an alle Verbindungsstudenten, denen dieses Datum ebenfalls bedeutsam erscheint. Weitere Details entnehmen Sie bitte der folgenden Seite. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

In der Hoffnung auf eine große Resonanz verbleiben wir
mit verbandsbrüderlichen Grüßen

B! Normannia-Nibelungen zu Bielefeld

Deutschlands Einigkeit, meine Stärke!
Meine Stärke, Deutschlands Macht!

HERMANNSCHLACHT-KOMMERS 2009

VERANSTALTUNGSTERMIN

Sonnabend, den 17.01.2009, Einlaß ab 19 Uhr, Beginn des Kommerses ab 20 Uhr s.t.

VERANSTALTUNGSORT

Gastronomie am Hermannsdenkmal (Ausschilderung zum Hermannsdenkmal folgen!)
Grotenburg 50
32760 Detmold

Parkmöglichkeiten stehen in ausreichender Zahl kostenfrei zur Verfügung!

ANMELDUNGEN

Bitte melden Sie sich möglichst zeitnah entweder per e-Post unter **aktivitas@normannia-nibelungen.de** oder unter der angegebenen Postanschrift mit genauer Teilnehmerzahl an. Wir bevorzugen die Anmeldung auf elektronischem Wege. **Anmeldeschluß ist der 10.01.2009.**

HOTELEMPFEHLUNGEN

Hotel Hiddeser Hof

Friedrich-Ebert-Straße 86
32760 Detmold-Hiddesen
Tel: +49 (0)5231 – 9 87 90 10
Fax: +49 (0)5231 – 8 85 60
@: info@hiddeser-hof.de

Schloßwache Detmold

Lange Str. 58
32756 Detmold
Tel: +49 (0)5231 – 60 28 70
Fax: +49 (0)5231 – 61 54 03
@: schlosswache@t-online.de

Zimmerpreise zwischen 25 und 65 Euro

Jugendherberge Detmold

Schirrmannstrasse 49
32756 Detmold
Tel.: 05231/2 47 39
Fax: 05231/2 89 27
@: jh-detmold@djh-wl.de

BITTE BEACHTEN

Der Ausklang des Kommerses ist am Hermannsdenkmal unter freiem Himmel geplant. Je nach Wetterlage sind ein Mantel und eventuell Handschuhe angebracht.

Am Veranstaltungstag ist unser Bund vormittags telefonisch unter der regulären Telefonnummer zu erreichen. Danach am Veranstaltungsort unter **+49 (0)5231 88 0 38**

Deutschlands Einigkeit, meine Stärke!
Meine Stärke, Deutschlands Macht!

Kulturprogramm Burschentag 2009

Donnerstag, 4. Juni 2009, 15.00 Uhr

Besichtigung der renovierten Elisabethkirche Eisenach, der kleinen Nachbildung der Marburger Elisabethkirche. Führung: Herr Pfarrer Beck

Freitag, 5. Juni 2009, 15.00 Uhr

Besichtigung des renovierten Stadtschlusses Eisenach, Führung: Museumsleiterin Frau Baur

Samstag, 6. Juni 2009

9.30 Uhr s.t. Abfahrt ab Ärztedenkmal (Karlsplatz) nach
Erfurt zur Festung Petersberg und zur

Stasi-Haftanstalt, Stasi-Ausstellung, Stasi-Archiv

Anschließend Diskussion mit:

Frau Hildigund Neubert, Landesbeauftragte
für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR
Herr Wolfgang Brunner, Leiter der Ausstellung und des Stasi-Archivs
Herr Vbr. Dr. Klaus Oldenhage, Vizepräsident des Bundesarchivs a.D.

Mittagessen in Neudietendorf im Zinzendorfhau s,
der ehemaligen Herrnhuter Brüdergemeine;
anschließend Führung durch das Ensemble: Frau Pastorin Sabine Hertzsch,
Anmeldung erforderlich: Kniese Tel.: 0 36 91 / 21 44-15 Fax: -25
Teilnehmerbeitrag für Bus, Eintritt und Mittagessen ca. 20 Euro pro Person

ZIMMERPREISE BURSCHEMONTAG 2009

03.06. – 07.06.2009

<u>THÜRINGER HOF</u>	DZ	129,00 €	1-2 Nächte
	EZ	99,00 €	1-2 Nächte
	DZ	119,00 €	3-4 Nächte
	EZ	89,00 €	3-4 Nächte
<u>HOTEL LOGOTEL</u>	DZ	95,00 €	
	EZ	69,00 €	
<u>SOPHIENHOTEL</u>	DZ	95,00 €	
	EZ	65,00 €	
<u>Glockenhof</u>	DZ	85,00 €	
	EZ	60,00 €	

Die Preise gelten jeweils pro Nacht/Zimmer inkl. Frühstück.

Schriftliche Reservierung an das Berghotel, zu Händen Herrn Kayan

per Fax: 03691/226644 oder
per e-Mail: berghotel-eisenach@t-online.de
unter Angaben von Hotel, Zimmerwunsch, An- und Abreisetage.

Sollte das gewünschte Hotel bereits ausgebucht sein, wird ersatzweise ein anderes Hotel gebucht.

Buchungsbestätigungen werden vom Berghotel verschickt.

Die Hotelzimmer werden am Tag der Abreise direkt im Hotel bezahlt.
Es gelten die AGB`s der einzelnen Hotelbetriebe!



Deutsche Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft der Deutschen Burschenschaft
Burschenschaft Ghibellinia, Birkenwaldstr.40, D-70191 Stuttgart

An alle Aktivitates

-mittels elektronischer Post-

Burschenschaft Ghibellinia
Vorsitzende Burschenschaft
Birkenwaldstraße 40
D-70191 Stuttgart
Telefon: +49 711 253 576 31
Telefax: +49 711 253 576 38
E-Post: vorsdb@burschenschaft.de

9. Dezember 2008

Zeichen: Umfrage_OeB.doc

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,

der Ihnen vorliegende Fragebogen beschäftigt sich mit den Örtlichen Burschenschaften. Bitte lesen Sie sich den Fragebogen ausführlich durch und nehmen Sie sich ausreichend Zeit, sich über die Inhalte des Fragebogens Gedanken zu machen und diesen dann zusammen mit den örtlichen Burschenschaften, auch wenn am Hochschulort keine ÖB existiert, auszufüllen. Dieser Fragebogen dient nicht als Beschäftigungstherapie, sondern soll der Vorsitzenden bei der Untersuchung des Verbandes dienlich sein. Um die Auswertung des Fragebogens zu erleichtern bitten wir Sie zunächst die Kontaktdaten auszufüllen. Wir bitten Sie in jedem Fall alle vorliegenden Seiten, auch die erste Seite mit den Kontaktdaten, an die Vorsitzende zu senden. In der Vergangenheit ist es immer wieder vorgekommen, dass Tätigkeitsberichte unvollständig oder ohne Absender eingegangen sind. Sie können sich sicher vorstellen, dass wir als Vorsitzende unsere Zeit nicht mit dem Aufsuchen von Burschenschaften und den Nachforschungen zu deren Tätigkeitsberichten verbringen wollen.

Ich hoffe auf Ihre Unterstützung zum Wohle der Deutschen Burschenschaft!

Mit verbandsbrüderlichen Grüßen

Sebastian Pauli Z!Z!x

Kontaktdaten:

Name der Burschenschaft: _____

Hochschulort: _____

e-postalische Adresse: _____

Beteiligte Burschenschaften: _____

ÖB-Umfrage

I

1. Existiert an Ihrem Hochschulort eine Örtliche Burschenschaft?

ja

nein

Wenn ja, dann beantworten Sie bitte Fragen unter Abschnitt II a-c, wenn nein, dann beantworten Sie bitte die Fragen unter Abschnitt III a-b.

II

a. Sind alle Burschenschaften an Ihren Hochschulort der Deutschen Burschenschaft in der ÖB zusammengeschlossen?

ja

nein

Wenn nein, warum nicht?

Hochschulort: _____

b. Welche Veranstaltungen werden in den Semestern abgehalten?

Sommersemester: _____

Wintersemester: _____

Veranstaltungen, die nicht regelmäßig stattfinden: _____

c. Bereiten Sie innerhalb der ÖB den Burschentag gemeinsam vor? (z.B. werden Anträge auf den Conventen besprochen, Wahlen von Amtsträgern angesprochen usw.)

ja

nein

wenn ja, was wird besprochen: _____

wenn nein, warum nicht? _____

wenn ja oder nein, finden Sie einen Austausch vor dem Burschentag sinnvoll? _____

Hochschulort: _____

III

a. Gibt es einen Austausch zwischen den Burschenschaften am Hochschulort außerhalb der (nicht existierenden) Örtlichen Burschenschaft?

ja

nein

wenn ja, wie sieht dieser Austausch aus?

b. Gibt es Bestrebungen die ÖB wieder aufzubauen?

IV

a. Wünschen Sie eine Stärkung der ÖBen innerhalb der Deutschen Burschenschaft? Wie kann diese aussehen?

Hochschulort: _____

b. Halten Sie es für richtig, auch über die Deutsche Burschenschaft hinaus mit Burschenschaften anderer Verbände bzw. verbandsfreien Burschenschaften zusammenzuarbeiten?

ja

nein

wenn ja, warum?: _____

wenn nein, warum nicht? _____

c. Sind alle Burschenschaften am Ort in einem gemeinsamen Waffenring organisiert?

ja

nein

wenn nein, warum nicht? _____

d. Würden Sie es begrüßen und unterstützen, wenn es regionale Treffen geben würde, an denen Örtliche Burschenschaften aus Nahe gelegenen Städten zusammentreffen?

ja

nein

Hochschulort: _____

wenn ja, wie könnte die Deutsche Burschenschaft davon profitieren?

wenn nein, warum halten Sie es nicht für sinnvoll?
